



Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Christoph Holzbach

Usingen, den 29. September 2023

Betrifft: Gemeinsamer Antrag der CDU und SPD Fraktionen zur Stadtverordneten-
versammlung am 16. Oktober 2023

Erhalt des Usinger Laurentiusmarkts

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach,

die Fraktionen der CDU und der SPD bitten folgenden Antrag für die
Tagesordnung der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
16.10.2023 zu berücksichtigen.

Der Magistrat wird gebeten Maßnahmen zum langfristigen Erhalt des
Laurentiusmarkts zu prüfen:

1. Die Errichtung einer vom Kerbevadder vorgeschlagenen Festscheune auf
dem neuen Marktplatz in wirtschaftlicher und baurechtlicher Hinsicht
sowie möglicher baulicher Alternativen zu dieser vorgeschlagenen Variante
 - a) Notwendige strukturelle Maßnahmen zum Betrieb einer solchen
Kerbescheune
 - b) Vermarktung der Dachflächen der Kerbescheune
2. Die Ausstellung einer Ausfallbürgschaft für den kerbetreibenden Verein, um
das Risiko eines Teil- oder Totalausfalls zu vermindern
3. Die Zahlung einer finanziellen Beteiligung an den Fixkosten vonseiten der
Stadt zur Verringerung des wirtschaftlichen Aufwands für den
kerbetreibenden Verein mit einer Erfolgsbeteiligung für die Stadt, um in
wirtschaftlich erfolgreichen Kerbejahren den städtischen Zuschuss zu
verringern

Diese und weitere Maßnahmen sollen unter Schirmherrschaft des Stadtverordnetenvorstehers und des Bürgermeisters mit den beteiligten Vereinen im Rahmen eines Runden Tisches „Zukunft des Laurentiusmarkts“ besprochen werden. Entsprechende Ergebnisse sind der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben und/oder im Bedarfsfall zur Beschlussfassung vorzulegen. Ziel der Maßnahmen soll sein, dass eine Struktur oder Maßnahmen gefunden werden, um die Durchführung der Kerb auf Dauer sicherzustellen.

Begründung:

Die Usinger Laurentiusmarkt und Laurentiuskerb haben für die Stadt Usingen und die beteiligten Usinger Vereine eine überragende Bedeutung. Die seit Jahren anhaltend hohe Beliebtheit des Traditionsfests mit immer weiter steigenden Gästezahlen sprechen für sich. Das Festwochenende ist fest in Wirtschaft, Gesellschaft, Vereinen und Bevölkerung verankert und im höchsten Maße zum Erhalt von Kultur und Traditionen unserer Stadt notwendig.

Dabei ist es nicht nur ein Traditionsfest, Besuchermagnet und Aushängeschild für die Stadt, sondern mit der Kreistierschau auch ein wichtiges Element in der Vermittlung aller land- und forstwirtschaftlichen Aspekte für die Kindertagesstätten, Schulen und auch zunehmend in die Bevölkerung, die immer weniger Kenntnisse in diesen Bereichen hat.

Auch in wirtschaftsfördernder Hinsicht ist das Fest von großer Bedeutung, da an keinem Wochenende im Jahr so viele Menschen zur gleichen Zeit in die Stadt wie am Wochenende des Laurentiusmarkts kommen und Einzelhandel, Gewerbe, historische Gebäude und unsere Stadt im Allgemeinen kennenlernen können.

Gleichzeitig steigen die Auflagen und damit auch die Kosten für die Veranstalter immer weiter. Vor besondere Herausforderungen stellt die Vereine insbesondere auch die alljährliche Errichtung des Festzelts. Das Festzelt stellt ein wesentliches Merkmal des Laurentiusmarkts dar, welches aufgrund unterschiedlicher Gründe eine immer größere Hürde für die Kerbevereine für die Durchführung darstellt.

Aus diesem Grund bitten die Antragsteller unter Einbeziehung der oben genannten fünf Punkte alle denkbaren Maßnahmen, die unter Einsatz vertretbarer finanzieller Mittel oder Risiken für die Stadt zu erreichen sind, mit den beteiligten Vereinen zu prüfen.

Beste Grüße

Alexander D. Jackson
CDU Fraktionsvorsitzender

Bernhard Müller
SPD Fraktionsvorsitzender